



**Triathlonverein Fürstenwalde
1990 e.V.**

Sitz des Vereins:
15517 Fürstenwalde/Spree

Ansprechpartner: Nic Rohmann
Sophienstraße 4
10317 Berlin

Telefon: 030 / 522 04 93

Fax: 030 / 522 04 93

Mobiltelefon: 0173 / 48 21 321

Internet: www.tv-fuerstenwalde.org

Email: info@tv-fuerstenwalde.org

Fürstenwalde, 04.07.2008

**An alle
Mitglieder
des
Triathlonvereins Fürstenwalde 1990 e.V.**

Vereinsinformation 2/2008 – Teil 2

Liebe Triathletin, lieber Triathlet,

wir schreiben den Monat Juli, das 1. Halbjahr ist vorüber und wie gewohnt wollen wir mit der 2. Ausgabe unserer Vereinsinformation auf zurückliegende Sportevents blicken und über diverse (Wettkampf-)Termine informieren.

Hier die Themen der Vereinsinformation 2/2008 im Überblick:

I. Mitgliederwesen	- neue Mitglieder ...
II. Verschiedenes	- Vereinsbekleidung, Vereinsmeisterschaften, WK-Kilometer 2008
III. Ergebnisse	- Lauf-, Duathlon-, Triathlon- und MTB-Wettkämpfe
IV. Termine	- Lauf-, Duathlon-, Triathlon- und MTB-Wettkämpfe
V. Sonderthema	- Was Triathlet(inn)en wissen sollten
VI. Biete - Suche - Tausche	- Triathlonrad und mehr

28. Fontanelauf am 20.04.2008 in Rauen

Am 20.04.08 startete der 28. Rauener Fontanelauf. Aufgrund der starken Regenfälle der vergangenen Wochen war die ursprüngliche Runde teilweise unpassierbar. Damit stand der Veranstalter vor der Herausforderung, die Streckenführung etwas zu ändern.

Heraus kam eine sehr schöne und anspruchsvolle Runde. Zwar mussten am Anfang die 5 Berge nicht mehr komplett gelaufen werden, dafür gab es an dieser Stelle aber auch schon die 1. Verlängerung und wer dachte, dass er an diesem Tage weniger Berge zu laufen hätte, wurde schnell eines Besseren belehrt. Eine neuerliche Umleitung führte nämlich noch einmal richtig bergauf.



Das war am Ende der Runde für viele der Teilnehmer(innen) schon sehr hart. Hinzu kam, dass sich die Runde von 15 auf 17 km verlängerte (Messung inoffiziell von Björn per MTB nach Ende der Veranstaltung gemessen). Vom TV Fürstenwalde gingen in diesem Jahr 14 Athleten und Athletinnen an den Start und belegten zahlreiche Treppenplätze. Auf der 15-km-NordicWalking-Strecke war Gudrun Wannewitz unterwegs. Sie belegte den 1. Platz in der Damenwertung in 02:05:28 Std.

Die Ergebnisse der TVF-Athlet(inn)en:

über 15 km (17 km)

- | | |
|----------------------------------|-----------------|
| 1. AK-Platz Anja Luban | (01:22:54 Std.) |
| 1. AK-Platz Jörn Bartusch | (01:04:37 Std.) |
| 1. AK-Platz Jens Dittrich | (01:08:37 Std.) |
| 3. AK-Platz Christian Glatthöfer | (01:12:07 Std.) |
| 5. AK-Platz Jürgen Matiaske | (01:16:34 Std.) |
| 3. AK-Platz Gunter Gruber | (01:18:56 Std.) |

über 30 km (34 km)

- | | |
|-----------------------------|-----------------|
| 1. AK-Platz André Schulze | (02:29:12 Std.) |
| 2. AK-Platz Matthias Muhs | (02:29:41 Std.) |
| 3. AK-Platz René Reinwald | (02:30:54 Std.) |
| 2. AK-Platz Helke Wannewitz | (02:36:49 Std.) |
| 1. AK-Platz Marco Ziechmann | (02:19:28 Std.) |
| 4. AK-Platz Jens Reinwald | (02:37:26 Std.) |
| 5. AK-Platz Wolfgang Müller | (02:55:55 Std.) |

TVF-Athleten am Start des 10. Märkisch-Alpine Halbmarathon am 27.04.2008 in Buckow



v. l. n. r.: Matthias, Jörn, Jens

Mit einem Start-Ziel-Sieg verteidigte Jörn Bartusch vom TV Fürstenwalde den Titel beim Märkisch-Alpine Halbmarathon am 27.04.2008 in Buckow.

Er benötigte 01:24:48 Std. und kam mit deutlichem Vorsprung zum Zweitplatzierten Jens Reinwald (01:32:30 Std./TVF) ins Ziel.

Platz 3 ging an Sven-Åge Schnabel vom Heimatverein Waldsiefersdorf.

Matthias Muhs (01:34:51 Std./TVF) belegte unter den 33 Startern den 5. Platz.

TVF-Athleten am Start der Deutschen Duathlonmeisterschaft am 27.04.2008 in Backnang



v. l. n. r.: Rolf, Teo, Josef

Am 27.04.2008 wurden in der Baden-Württembergischen Tuchmacherstadt Backnang, ca. 30 km nordöstlich von Stuttgart, die/der deutsche/n Meister/in sowohl in der Elite-Klasse als auch in den jeweiligen Altersklassen gekürt.

Unter den 260 Altersklassenstarter(inne)n waren mit Rolf Oppermann und Nic Rohmann auch 2 Athleten vom Triathlonverein Fürstenwalde am Start.

Der Wettkampf begann, wie bei den Elitestartern, mit der anspruchsvollen 4 x 2,5-km-Runde quer durch die Innenstadt. Anschließend folgte ein 3 x 13,3-km-Radsplitt.

Abschließend mussten noch einmal 5 km gelaufen werden. Abweichend von den Elite-Startern hatten die Altersklassenstarter nicht die Möglichkeit, sich auf der Radstrecke im Windschatten des Vordermannes zu tummeln. Bei der anspruchsvollen Radstrecke mit Steigungen bis zu 12 % war dies für viele eine weitere Herausforderung. Rolf Oppermann wechselte nach 55:07 min als 3. aufs Rad und musste aufgrund eines technischen Mangels am Rad noch einen weiteren Altersklassenstarter vorbeiziehen lassen. „Das ist mir noch nie passiert, ich habe beim Abfahren der Strecke am Vortag meine Schaltung einstellen wollen und diese dabei völlig verstellt und musste heute dadurch fast ausschließlich nur mit der größten Übersetzung fahren.“, so Oppermann.

Dadurch verlor er wertvolle Zeit und ein ersehnter Treppenplatz rückte in weite Ferne. Doch wer Rolf Oppermann kennt, weiß, dass er nicht so schnell aufgibt. Auf der abschließenden Laufstrecke zeigte



er was er drauf hat und lief sich mit der zweitschnellsten Zeit in seiner Altersklasse bis auf Platz 2 vor. Völlig erschöpft aber überglücklich kam er nach 02:46:54 Std. ins Ziel. „Das war einer meiner härtesten Wettkämpfe in meiner langen sportlichen Karriere und ich habe heute deutlich mehr als 100% geben müssen.“, so Rolf Oppermann später.

Nic Rohmann machte für seine Verhältnisse einen ordentlichen Wettkampf. Mit Platz 60 in der Gesamtwertung und Platz 12 in der AK M40 und einer Endzeit von 02:09:36 Std. war er sehr zufrieden. „Ich konnte mich gegenüber dem Vorjahr um gut 2 Minuten verbessern und deutlich Plätze gutmachen. Es war ein rundum schöner Wettkampf, nicht zuletzt dank der sehr guten Organisation.“, so Nic Rohmann.

2. Storkower Duathlon am 04.05.2008 – Vier Titel gehen an Einheimische



Rundum zufriedene Gesichter waren beim 2. Storkower Duathlon, gleichzeitig Austragung der Duathlon-Landesmeisterschaft für Berlin und Brandenburg, zu sehen. Besonders strahlten Vorjahressieger Zoltan Senczyszyn (TSV Cottbus), der erneut triumphierte, und bei den Damen die neue Titelträgerin Lina-Kristin Schink aus Berlin.

Am Ende des langen Wettkampftages resümierte Hauptorganisator Nic Rohmann vom Triathlonverein Fürstenwalde mit Stolz, dass auch die 2. Auflage ein voller Erfolg war - obwohl etwas weniger Teilnehmer als bei der Premiere dabei waren.

"Wir hatten traumhaftes Wetter, die Verpflegung aus der Gulaschkanone, der Kaffee und der Kuchen ließen keine Wünsche offen.

Das große Engagement der freiwilligen Helfer war einzigartig." Im Strandbad Storkow selbst fanden die Teilnehmer(innen) zudem die nötige Entspannung entweder auf der Massagebank oder in einem der vielen Strandkörbe.

Rund 100 Teilnehmer(innen) aus Berlin und Brandenburg gingen an den Start über 10 km Laufen, 40 km Radfahren und 5 km Laufen, um die Landesmeister(innen) zu küren. Bei sommerlichen Temperaturen war der flache und schnell zu laufende 2,5-km-Wendepunkturs bereits eine erste Herausforderung und die zusätzlich eingerichtete Wasserstelle wurde von den Athlet(inn)en dankend angenommen.

Von Beginn an setzte sich der Vorjahressieger Zoltan Senczyszyn (TSV Cottbus) an die Spitze des Feldes und wechselte mit knapp einer Minute Vorsprung vor dem Verfolgerfeld auf die Radstrecke. Dort konnte er mit der zweitschnellsten Radzeit als Erster zum abschließenden Lauf wechseln und mit 19 Sekunden Vorsprung auf den Zweitplatzierten,

Christian Hoffmann (LTC Berlin/01:54:53 Std.), gewinnen. Der dritte Platz ging an Ronald Pierenz vom Ski-Club Berlin (01:57:16 Std.). Bei den Damen sicherte sich Lina-Kristin Schink (SCC Berlin Triathlon/02:06:41 Std.) den Gesamtsieg vor Sarah Lorenz (BSV Friesen Berlin/02:10:41 Std.) und der Brandenburgerin Simone Brücher vom Zeppelin-Team OSC Potsdam (02:25:03 Std.). Vom Triathlonverein Fürstenwalde waren neun Athleten am Start. Durch Rolf Oppermann (AK M70), Peter-Michael Troester (AK M65), Helke Wannewitz (AK M60) und Wolfgang Müller (AK M50) gingen gleich vier Landesmeistertitel nach Fürstenwalde. Den Vizemeistertitel erkämpften sich Alexander Krüger (AK M20) und Jens Reinwald (AK M35).

Schnellster TVF-Athlet wurde Jens Dittrich, der mit einer Endzeit von 02:04:22 Std. als Fünfter im Gesamtklassement der Brandenburg-Wertung und Platz 3 in der AK 25 abschnitt. Ebenfalls Platz 3 in der Altersklassenwertung belegten Jörn Bartusch (AK M35/02:08:01 Std.) und Stephan Gräber (AK M20/02:19:52 Std.).

36. GutsMuhts Rennsteiglauf am 17.05.2008 – 3. Platz für Helke Wannewitz

Beim 36. GutsMuhts Rennsteiglauf am 17.05.2008 waren neben zahlreichen Teilnehmer(innen) aus der ganzen Republik auch 5 Athlet(inn)en vom Triathlonverein Fürstenwalde am Start. Mit Nicole Golze, Wolfgang Müller, Wolfgang Gartz und Helke Wannewitz absolvierten 4 Athlet(inn)en die Marathonstrecke über 43,5 km. Dabei gelang Helke Wannewitz sogar der Sprung aufs Podium. Mit einer Zeit von 03:54:03 Std. wurde er 3. in seiner Altersklasse und belegte Gesamtplatz 413.



Wolfgang Müller absolvierte seinen ersten Marathon. Begleitet wurde er von seiner Tochter Nicole Golze. Beide erreichten das Ziel nach genau 04:47:52 Std. Nicole nahm diesen Lauf als Trainings- und weiteren Vorbereitungslauf für ihren ersten Start auf der Triathlonlangdistanz im Juni diesen Jahres. Mit Wolfgang Gartz ging ein Urgestein des Rennsteiglaufes auf die Strecke über die 43,5 km. Bereits zum 28. Mal nahm er die Strapazen des schwersten Marathons Europas auf sich und finishte in 05:23:22 Std. Auf der Thüringer Waldquell Nordic Walking Tour über 17 km war Gudrun Wannewitz unterwegs. Mit einer Zeit von 02:52:35 Std. und einem Leistungswert von 166 Punkten erreichte sie übergücklich das Ziel in Schmiedefeld. Alle Athleten trafen sich nach dem Lauf im Festzelt und ließen dort den Abend gemütlich ausklingen.

Marathon-Landesmeisterschaft am 01.06.2008 in Potsdam



Ein Beitrag von André Schulze

Am 1. Juni 2008 fand der 5. Potsdamer Schlössermarathon statt.

Im Programm dieser Veranstaltung fand zudem noch ein Halbmarathon sowie die Austragung der Norddeutschen Meisterschaft und der Berlin-Brandenburgischen Meisterschaft über die Marathondistanz statt.

Mit Matthias Muhs und André Schulze waren auch 2 Athleten vom TV Fürstenwalde am Start, welche auch für die ND-LM und die BE-BB-LM gemeldet hatten.

Pünktlich um 9.00 Uhr schickte der Ministerpräsident von Brandenburg Matthias Platzeck, die ca. 3.250 Sportler(innen) auf die 21,1 km Schleife, wovon sich ca. 600 Läufer(innen) für die 2-Runden-Variante entschieden.

Für Matthias und André war schon vor dem Start klar, dass es an diesem Tag nicht darum ging persönliche Rekorde zu brechen, da es bereits vor 9.00 Uhr schon deutlich über 20°C warm war und das Quecksilberthermometer im Laufe des Tages noch auf 33°C ansteigen sollte.

So gingen beide mit der etwas defensiveren Variante auf die Strecke und kamen nach etwas mehr als 03:15 Std. ins Ziel.

Lohn für die Mühe war je ein Platz unter den ersten 30 in der Gesamtwertung und eine gute Platzierung in der Landesmeisterschaftswertung. André Schulze erreichte das Ziel nach 03:15:09 Std. (1. AK-Platz M20 LM) und Matthias Muhs nach 03:16:32 Std. (3. AK-Platz M45 LM)

16. Cottbuser Triathlon – Berlin-Brandenburgische Triathlonmeisterschaft



Am 07.06.2008 wurde im Rahmen der 16. Auflage des Cottbuser Triathlons die 2. gemeinsame Berlin-Brandenburgische Triathlonmeisterschaft über die Kurzdistanz ausgetragen.

Schirmherr dieser Veranstaltung war kein geringerer als Brandenburgs Ministerpräsident Matthias Platzeck.

Austragungsort war das Gelände rund um die Cottbuser Messehallen unweit des Branitzer Parks, geschwommen wurde in der Spree und Rad gefahren auf einem komplett gesperrten Stadtautobahnabschnitt. Die Wechselzone befand sich in einer der Messehallen. Somit herrschten ideale Wettkampfvoraussetzungen für die Teilnehmer(innen).

Pünktlich ab 17.00 Uhr wurden die rund 100 Athlet(inn)en, darunter auch sieben Athleten vom TV Fürstenwalde, verteilt auf 3 Startwellen zum Schwimmen in die Spree geschickt. Aufgrund der Fließgeschwindigkeit betrug die Schwimmstrecke abweichend von der klassischen 1,5-km-Marke rund 2 km.

Der Weg zum Schwimmstart erfolgte per Parkeisenbahn und war für viele Athlet(inn)en ein besonderes Erlebnis.

Berlin-Brandenburgischer Triathlonmeister 2008 wurde Gerrit Wegener (02:04:29 Std.) von TuS Neukölln, gefolgt von Dominique Bogs (02:06:11 Std.) vom MSV Tripoint Frankfurt (Oder).



Der 3. Rang ging an Ronald Pierenz (02:06:12 Std.) vom Ski-Club Berlin. Bei den Damen gewann Sarah Zaborowski (02:18:01 Std.) vom gastgebenden Verein TSV Cottbus vor Lina-Kristin Schink (SCC Triathlon Berlin) und Lisa Schlimme (TuS Neukölln).

Schnellster TVF-Athlet wurde Alexander Krüger, der nach 02:14:03 Std. das Ziel erreichte und den 4. Platz in der AK Mu23 belegte.

Dicht dahinter folgte ihm mit Jens Dittrich (02:14:42 Std.) ein weiterer TVF-Athlet. Jens Dittrich wurde 5. in der AK M24.

Dritter in der AK M35 wurde Jörn Bartusch (02:17:09 Std.), der mit Alexander Krüger und Jens Dittrich den 2. Platz in der Mannschaftswertung gewinnen konnte.

Landesmeister in der AK M60 wurde Helke Wannewitz (02:38:53 Std.), der sich deutlich vor seinen Alterskonkurrenten behaupten konnte.

Die weiteren Ergebnisse der TVF-Athleten: Nic Rohmann 6. Platz AK M40 (02:21:10 Std.); Ulf Kulling 11. Platz AK M40 (02:51:20 Std.) und Alexander Wolf 7. Platz AK Mu23 (02:54:03 Std.)

7. Moritzburger Schloss Triathlon am 14.06. und 15.06.2008



Bereits zum 7. Mal wurde am 14.06. und 15.06.2008 in Moritzburg der Moritzburger Schloss-Triathlon ausgetragen. Mehr als 700 Athlet(inn)en waren an den beiden Tagen auf einer der angebotenen Triathlondistanzen unterwegs und gaben ihr Bestes. Darunter auch 5 Athlet(inn)en vom Triathlonverein Fürstenwalde.

Hans-Jürgen Nickel (AK M60) wiederholte, trotz Raddefektes und kurzzeitiger Irritation auf der Laufstrecke, seinen Vorjahressieg über die Langdistanz (3,8 km Schwimmen, 180 km Radfahren und 42 km Laufen). Nach 15:06:50 Std. überquerte er als 74. der Gesamtwertung die Ziellinie.

"Ankommen, das war mein oberstes Ziel für diesen Wettkampf.", so Hans-Jürgen Nickel, der aufgrund seiner beruflichen Einbindung in diesem Jahr wenig Zeit für's Training hat.

Auf der Halbdistanz über 1,9 km Schwimmen, 90 km Radfahren und 21 km Laufen waren insgesamt 246 Athlet(inn)en am Start. Unter ihnen auch Nicole Golze und Jens Dittrich vom TVF.

Nicole Golze, die kurzfristig ihren Start auf der Langdistanz wegen Krankheit absagen musste, zeigte sich mit Platz 7 in der Altersklassenwertung sehr zufrieden. Sie erreichte bei ihrem Triathlondebüt über die Halbdistanz das Ziel nach 05:56:48 Std.

Jens Dittrich kam nach 04:52:21 Std. als 50. in der Gesamtwertung ins Ziel und belegte damit den 5. Platz in der AK M25. Bereits vor seinem Start über die Halbdistanz war Jens Dittrich als Teammitglied einer Staffel auf der Schwimmstrecke im Einsatz und überzeugte durch die schnellste Schwimmzeit.

Auf der olympischen Distanz waren mit Wolfgang Müller und Björn Golze zwei weitere TVF'ler vertreten. Dabei verpasste Wolfgang Müller nur knapp den Podestplatz. Mit 02:56:50 Std. über 1,5 km Schwimmen, 40 km Radfahren und 10 km Laufen belegte er unter den 300 Starter(inne)n den 227. Platz im Gesamtklassement und Platz 4 in der AK M50.

Björn Golze gab seinen Einstand über diese Distanz und konnte durch eine gute Leistung überzeugen.

5. Scharmützelsee Lauf am 15.06.2008 in Bad Saarow



Am 15.06.2008 wurde unter Federführung von Ralf König (BSG Pneumant Fürstenwalde) der 5. Scharmützelsee Lauf ausgetragen. Mehr als 160 Läufer(innen) nutzten den Sonntagvormittag zu einem Lauf über die 5, 10 oder 28 km. Darunter auch 9 Athlet(inn)en vom Triathlonverein Fürstenwalde.

Mit Jörn Bartusch (AK M35) und Nic Rohmann (AK M40) gingen zwei Läufer auf die 10-km-Distanz und sicherten sich den Altersklassensieg.

Jörn Bartusch belegte darüber hinaus mit einer Endzeit von 35:56 min den 2. Platz in der Gesamtwertung. Sieger über diese Strecke wurde Hannes Hähnel vom LC Cottbus.

Für eine Überraschung auf der 28-km-Strecke sorgte Danny Rensch (AK M30), der nach 01:50:24 Std. als Zweiter hinter Jens Bartusch (BSG Pneumant) das Ziel erreichte und seine Altersklasse



souverän gewann. Ebenfalls Platz 1 in ihren Altersklassen belegten Anja Luban (AK W35) und Rolf Oppermann (AK M70).

Die weiteren TVF-Platzierungen: 2. AK-Platz André Schulze (M20), 2. AK-Platz Matthias Muhs (M45), 4. AK-Platz Jürgen Matiaske (M30), 4. AK-Platz Jens Reinwald (M35).

22. Bornsdorfer Triathlon am 21.06.2008 in Bornsdorf bei Luckau



Über einen neuen Teilnehmerrekord freuten sich am 21.06.2008 die Organisatoren des Bornsdorfer Triathlons.

Mehr als 260 Athlet(inn)en, darunter 14 Triathlet(inn)en vom TV Fürstenwalde, gingen bei anfänglich leichtem Nieselregen auf eine der 4 angebotenen Strecken.

Neben einem Schnuppertriathlon wurden erstmals auch die Regionalliga-Ost-Wettkämpfe über die Sprint- und Kurzdistanz in Bornsdorf bei Luckau ausgetragen.

Allein 16 Herrenmannschaften aus Berlin, Brandenburg, Sachsen,

Sachsen-Anhalt und Thüringen waren mit ihren besten Athlet(inn)en auf der Kurzdistanz (1,5 – 40 – 10 km) vertreten. Unter ihnen mit Jörn Bartusch, Jens Dittrich, Andreas Schirnack, Danny Rensch, Stephan Gräber, Uwe Drendel und Nic Rohmann erstmals seit 1995 auch wieder eine Mannschaft des TV Fürstenwalde. Am Ende reichte es für sie zu einem guten 10. Platz. Besonders in Szene setzte sich der in Erding lebende Fürstenwalder Jens Dittrich, der mit der schnellsten Schwimmzeit des Tages als Erster die Wechselzone erreichte.

Am kommenden Wochenende (29.06.2008) findet in Pirna bei Dresden der 2. Regionalliga-Ost-Wettkampf statt, bei dem 4 x 500 m nacheinander geschwommen, anschließend gemeinsam 10 km gelaufen und im Anschluss daran gemeinsam 40 km Rad gefahren werden muss.

„Aus verschiedenen Gründen können wir leider

nicht in Bestbesetzung anreisen aber wir werden trotzdem alles versuchen, um den 10. Platz zu halten.“, so Nic Rohmann, Teamchef der TVF-Mannschaft. Dabei ruht die Hoffnung auf dem laufstarken Jörn Bartusch und Andreas Schirnack, der die Führungsarbeit auf dem Rad übernehmen wird.

Neben den Mannschaftsstartern waren beim 2. BrandenburgCup-Triathlon Nicole Golze, Alexander Krüger, Helke Wannewitz, Alexander Wolf und Jörg Möller über die 1,5 – 40 – 10 km am Start. Dabei belegte Helke Wannewitz den 1. Platz in der AK M60 und Nicole Golze den 2. Platz in der AK W30.

Auf der Sprintdistanz über 0,75 km Schwimmen, 20 km Radfahren und 5 km Laufen konnte Björn Golze als 5. der AK M35 die Ziellinie überqueren. Bastian Drendel startete beim Schnuppertriathlon über 0,4 – 10 – 2,5 km und kam nach 41:20 min als 13. in der Gesamtwertung ins Ziel.

19. Briesensee-Triathlon am 28.06.2008

571 Triathlet(inn)en trafen sich am Samstag, den 28. Mai 2008 zum Triathlonfest in Briesensee. Insgesamt starteten 413 Männer, 89 Frauen und 23 Staffeln.

Darunter waren mit Corinna Voigt, Bastian Drendel, Michael Ohmann, Danny Rensch, Jürgen Matiaske und Uwe Drendel auch 6 Athlet(inn)en des TV Fürstenwalde.

Bei 19 - 24°C Lufttemperatur und angenehmen Wassergraden von 21°C wurden pünktlich um 11.00 Uhr die „Schnupperathleten“ in den Wettkampf geschickt, kurz darauf die „großen Spreewaldmänner/-frauen“.

Der Wettergott sandte an diesem Tag einige Kapriolen vom Himmel: Sonnenschein, Wolken und Regenschauer, verbunden mit viel Wind auf der Radstrecke. Die „kleinen Spreewaldmänner/-frauen“ konnten die ersten Regenschauer im Wasser verbringen, waren so oder so nass.

Insgesamt ein sehr angenehmes Klima für alle, die die Hitzeschlacht nicht so mögen. Für Frostbeulen möglicherweise nicht so schön. Dem Tatendrang der Athlet(inn)en und der Begeisterung vieler Zuschauer am Rande der Strecken tat dies jedoch keinen Abbruch.

Die Organisatoren des Events haben auch in diesem Jahr wieder alles perfekt gestaltet und sich dafür ein dickes Lob verdient. Weiter so!

Für unsere TVF-Starter(innen) war der Sonnabend erfolgreich, wie die Ergebnisse belegen:

Sprint-Triathlon: Drendel, Bastian 3. Platz mJugB 01:11:29



Kleine Spreewaldfrau:	Voigt, Corinna	8. Platz TW40	02:56:55
Grosser Spreewaldmann:	Rensch, Danny	2. Platz TM 30	04:19:45
	Drendel, Uwe	1. Platz TM45	04:35:04
	Matiaske, Jürgen	15. Platz TM30	05:20:48
	Ohmann, Michael	21. Platz TM45	05:59:00

2. Regionalligawettkampf am 29.06.2008 in Pirna



Der 2. Regionalliga Wettkampf fand am 29.06.2008 in Birkwitz-Pratzschwitz, ca. 5 km südlich von Pirna, statt und wurde als Mannschaftswettbewerb ausgetragen.

Nach 4 x 500 m Staffelschwimmen ging es gemeinsam auf die 10-km-Laufstrecke und abschließend auf die 40-km-Radstrecke.

Vom TV Fürstenwalde waren Andreas Schirnack, Jörn Bartusch, Stephan Gräber und Nic Rohmann am Start. Dieser erfolgte pünktlich um 10.15 Uhr bei bereits warmen 24°C. Somit war es auch nur allzu verständlich, dass auf den Neopren verzichtet werden musste.

Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gelang es den TVF-Athleten, den 12. Rang in der Tageswertung zu erkämpfen.

Dabei machten sie auf der Lauf- und Radstrecke jeweils einen Platz gut und konnten somit ihre Schwimmleistung relativieren. „Das Schwimmen ist leider nicht unsere Stärke und wir haben somit bereits zu Beginn des Rennens viel Zeit verloren. Jedoch bleibt festzustellen, dass jeder Einzelne an seine Leistungsgrenze gegangen ist und dabei das Team nicht aus den Augen verlor.“, so Jörn Bartusch, der auf der Laufstrecke für die nötige Motivation sorgte.

Überschattet wurde der 2. Regionalligawettkampf von einem Sturz des OSC-Zeppelin-Triathleten Hannes Fürstenberg. Dieser wurde wegen Unterschenkelbruchs noch am gleichen Tag in Pirna operiert.

An dieser Stelle senden die TVF-Athleten die besten Genesungswünsche nach Pirna, wo sich Hannes Fürstenberg die ersten Tage erholt, bevor er in seine Heimatstadt nach Potsdam verlegt wird.

IV. Termine

Unter dieser Rubrik haben wir für Dich ausgewählte Termine zusammengestellt, bei denen es sich aus unserer Sicht lohnt, einmal allein oder in Familie vorbeizuschauen.

2. TVF-MTB-Orientierungsfahren am 26.07.2008

Am Samstag, den 26.07.2008 findet das 2. TVF-MTB-Orientierungsrennen unter Federführung von Jens Jeinwald und Nicole Golze statt. Der Start erfolgt um 14.00 Uhr bei Nicole und Björn Golze in der Tschalkowskistraße 20 in Fürstenwalde. Bitte spätestens um 13.300 Uhr zum Einschreiben in die Startliste vor Ort sein. Gefahren wird als 2er (Mix)-Team über eine Gesamtzeit von 3 Stunden. Alle Teams erhalten eine Karte und sollen in der vorgegebenen Zeit so viele Orientierungspunkte wie möglich anfahren. Die Auswertung erfolgt im Anschluss bei leckerem Essen vom Grill und Getränken aus der Kühlbox. Als Unkostenbeitrag sind 5,00 € pro Person zu entrichten. Jugendliche zahlen nur 3,00 €. Bitte teile Nicole (Tel.: 0177/2938084) oder Jens (Tel.: 0172/3133951) dein Kommen mit, damit sie Kartenmaterial und Verpflegung besser planen können.

Inlineskating Oder-Cup 2008

Datum	Uhrzeit	Ort	Streckenlänge
10.08.2008	17.00 Uhr	Lebus auf der Speedbahn	5 km
31.08.2008	11.00 Uhr	Wiesenu/Ziltendorf (Thälmannsiedlung)	42,195 km
06.09.2008	13.00 Uhr	Eisenhüttenstadt (Behindertenwerkstatt)	13 km
13.09.2008	11.00 Uhr	Lebus auf der Speedbahn	5 km



Storkow – Eröffnung des 6. Brandenburgischen Strohfestivals am 02.08.2008

Am 02.08.2008 wird das 6. Brandenburgische Strohfestival mit Beteiligung der europäischen Storchstädte eröffnet. Alle Einzelheiten dazu erfährst Du von Herrn Beier unter 0151/10785422.

12. Potsdamer Inselfschwimmen am 09.08.2008

Am 09.08.2008 findet bereits zum 12. Mal das Potsdamer Inselfschwimmen rund um Freundschaftsinsel (1.700 m) statt. Die Anmeldung ist per Fax: 0331/9792222 oder per E-Mail mail@potsdam.dlrg.de möglich. Alle Informationen findest Du unter www.inselchwimmen.de.

Rad-Scharmützel am 07.09.2008

Am 07.09.2008 findet in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr das diesjährige „Rad-Scharmützel“ statt. Dieser Familientag steht ganz im Zeichen der aktiven Erholung, so kannst Du nicht nur mit dem Rad, sondern auch mit Skatern oder als Wanderer unterwegs sein. Treffpunkte sind der Storkower Marktplatz, der Hafen in Bad Saarow, die Festwiese in Wendisch Rietz und der Bahnhof in Fürstenwalde. Sämtliche Fragen rund um das „Rad-Scharmützel“ beantworten Dir die Damen und Herren in der Tourist-Information in Storkow unter 033678/73108.

V. Sonderthema

Was Triathlet(inn)en wissen sollten!

Wusstest Du schon, wie ein Kampfrichter eine disziplinarische Maßnahme gegenüber einer/einem Athletin/Athleten einzuleiten hat? Nein, dann findest Du die Antwort gleich hier.

In loser Folge wollen wir zukünftig fünf Fragen an und fünf Antworten für interessierte Sportler(innen) zum Regelwerk der Deutschen Triathlon Union (DTU) stellen und beantworten.

Bedanken möchten wir uns beim BTB-Sportwart Norbert Hennig, der uns in dieser Angelegenheit fachliche Unterstützung leistet.

Nun zurück zur **Frage 1**: mögliche Antworten

- a) durch Ansprechen und Nennen seiner Startnummer
- b) durch Nennen seiner Startnummer und Zeigen der Disziplinarkarte
- c) durch Fahren auf gleicher Höhe der/des Athletin/Athleten und Pfeifen mit der Trillerpfeife

Wie würdest Du entscheiden?

Auflösung: Antwort C

Frage 2: Ein(e) Athlet(in) läuft nach dem Schwimmen zur Wechselzone und versucht dabei den Reißverschluss ihres/seines Neoprenanzuges zu öffnen. Das misslingt, da sich der Reißverschluss verklemmt hat. Welche Hilfe ist erlaubt?

- a) durch einen Betreuer der/des Athletin/Athleten
- b) durch eine(n) andere(n) Athletin/Athleten
- c) durch eine(n) Kampfrichter(in)
- d) durch das gut erkennbare Hilfspersonal des Veranstalters

Wie würdest Du entscheiden?

Auflösung: Antworten C und D

Frage 3: Beim Ausziehen des Neoprenanzuges stellt ein(e) Kampfrichter(in) fest, dass ein(e) Athlet(in) beim Schwimmen die ausgegebene gedruckte Startnummer getragen hatte. Muss sie/er auf diese Feststellung reagieren?

- a) Nein, die/der Athlet(in) hatte beim Ausziehen des Neoprenanzuges die Startnummer nebst Startnummernband mit ausgezogen. Der Zeitvorteil ist somit aufgehoben.
- b) Ja, er ermahnt die/den Athletin/Athleten mit den Worten: „Beim nächsten Mal sehen sie Gelb.“
- c) Ja, sie/er verwart die/den Athletin/Athleten (Gelbe Karte) und lässt sie/ihn die Startnummer nebst Startnummernband abnehmen.

Wie würdest Du entscheiden?

Auflösung: Antwort C

Frage 4: Beim Neuruppiner Triathlon ist das Windschattenfahren verboten. Ein(e) Kampfrichter(in) auf der Radstrecke beobachtet vom Motorrad aus kurzer Distanz einen Überholvorgang. Als der Überholende etwa eine halbe Radlänge links vor dem Überholten ist, beschleunigt Letzterer das Tempo, so dass beide etwa einen halben Kilometer dicht nebeneinander fahren. Die/der



Kampfrichter(in) lässt sich auf gleiche Höhe fahren, stößt mit der Pfeife ein Signalton aus, um anschließend das verdächtige Windschattenfahren zu ahnden. Welche Disziplinarmaßnahme entspricht der Regel?

- a) Beide Athlet(inn)en werden ermahnt, „sauber zu fahren“
- b) Beide Athlet(inn)en erhalten eine Zeitstrafe
- c) Die/der rechts fahrende Athlet(in) erhält eine Zeitstrafe (Schwarze Karte)

Wie würdest Du entscheiden?

Auflösung: Antwort C

Frage 5: Welche Mindesttiefe entlang einer Schwimmstrecke muss ein Gewässer haben, um darin einen Triathlonwettkampf austragen zu können?

- a) 1,80 m
- b) 1,50 m
- c) 1,00 m

Wie würdest Du entscheiden?

Auflösung: Antwort C

Zusatzfrage: Wogegen können schriftliche Einsprüche/Proteste am Wettkampftag beim Schiedsgericht eingebracht werden?

- a) die Tatsachenentscheidungen des Wettkampfgerichts
- b) das Erteilen und Versagen der Startgenehmigung
- c) die Wettkampfbedingungen
- d) eine Disqualifikation des Wettkampfgerichts
- e) das offizielle Ergebnis

Wie würdest Du entscheiden?

Auflösung: Antwort B, C, D, E

VI. Biete – Suche - Tausche

Auf unserer Website findest Du unter der Rubrik „**Biete – Suche – Tausche**“ derzeit folgende Angebote: ein Triathlonrennrad, einen Rollentrainer, eine Headschock-Federgabel, ein Paar Eishockey-Schuhe, ein Schwimmbrett und div. Laufoberbekleidung.



Wenn Du selbst etwas anbieten möchtest, dann schicke ein Foto mit der entsprechenden Artikelbeschreibung ebenfalls an Nic Rohmann unter info@tv-fuerstenwalde.org bzw. Fax: 030/5220493. Solltest Du Deine eingestellten Artikel bereits verkauft/verschenkt oder anderweitig vergeben haben, dann teile uns dies bitte mit, damit wir unsere Webseite aktualisieren können.

Vorab wünschen wir Dir

viel Erfolg für die restliche Saison 2008, Gesundheit und weiterhin eine gute Zusammenarbeit!

Gern laden wir Dich zu einer unserer Vorstandssitzungen ein und diskutieren mit Dir gemeinsam über Wege und Ziele unserer Vereinsarbeit.

Für Rückfragen stehen Dir die Vorstandsmitglieder jederzeit gern zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand
TV Fürstenwalde 1990 e.V.